



DEUTSCH B2/C1

MUSTERBEISPIEL FÜR EINE

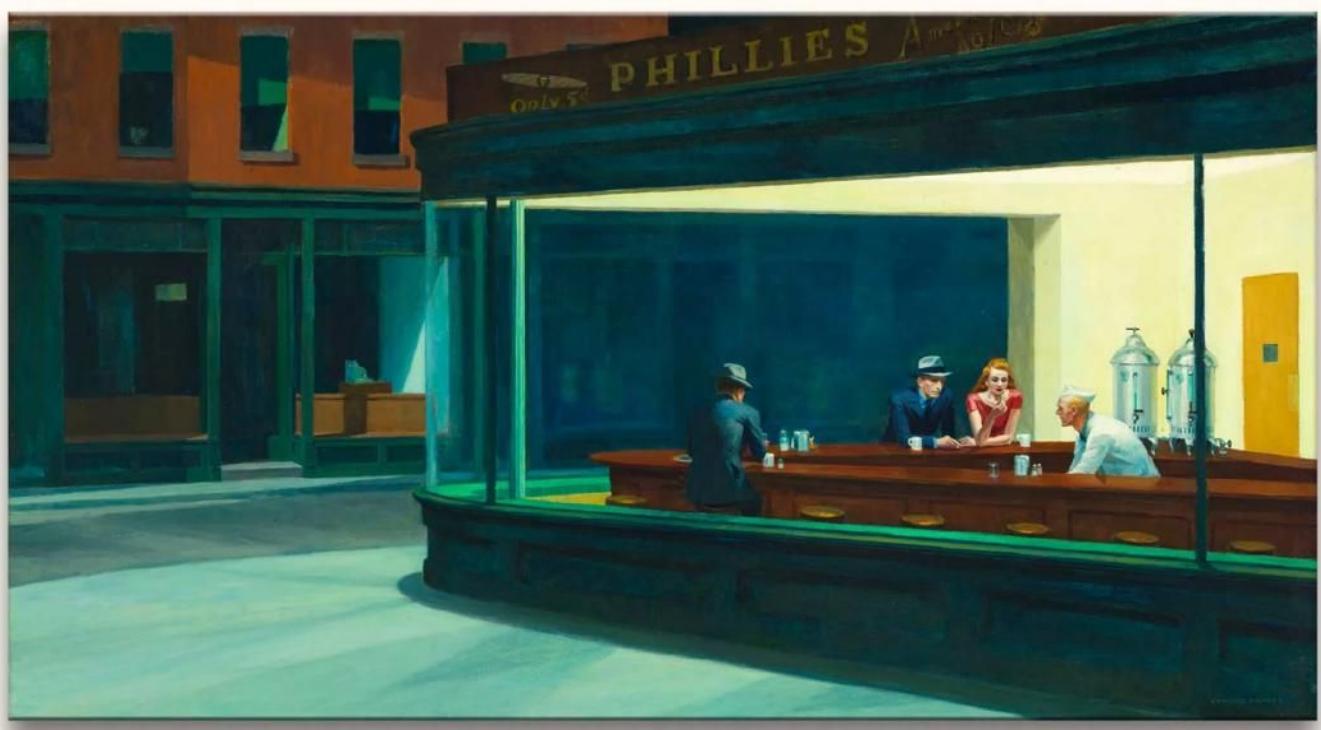
BILDBESCHREIBUNG



Musterbeispiel für eine Bildbeschreibung

Das Bild „Nighthawks“

Das Bild „Nighthawks“ (Nachtschwärmer) von dem amerikanischen Maler **Edward Hopper** (* 22. Juli 1882 in Nyack, New York; † 15. Mai 1967 in New York City, New York) ist eines der populärsten Bilder des 20. Jahrhunderts.



Das Bild wurde von Edward Hopper im Jahr 1942 fertiggestellt.

Es handelt sich um ein farbiges Ölgemälde im Querformat mit den Maßen 84,1 mal 152,5 Zentimetern, auf dem eine spätabendliche Szene in einem amerikanischen Diner der 40er Jahre zu sehen ist.

Schauplatz ist eine Straßenfront mit einer hellerleuchteten Bar an einer Straßenecke in einer amerikanischen Stadt. Die Fenster sind so groß, dass man sowohl von Innen als auch von Außen ungehindert sehen kann, was sich auf der anderen Seite der Scheibe befindet.

Durch die riesige Fensterscheibe sieht man als distanzierter Beobachter von der Straße aus ins Innere.

Es ist Nacht, die Umgebung liegt im Dunkeln. Nur das Licht, das durch das Fenster der Bar nach außen dringt, erhellt etwas die Straße.

Durch den hinteren Teil der gebogenen Scheibe können wir in einem dunkleren Umfeld den weiteren Straßenverlauf erkennen.

Wie durch einer Schaufensterscheibe hindurch sieht man in Form eines Dreiecks eine Bar, die den größten Teil des Bildes ausfüllt.

Im Gegensatz zur Straße ist die Bar grell von Neonlicht erleuchtet.

An der Theke sitzen drei Gäste: ein Mann in einem Anzug, eine Frau mit roten Haaren und ein Mann in einem Mantel.

Der Barkeeper steht hinter der Theke und hält einen Kaffeebecher in der Hand. Er ist von den Gästen abgewendet und scheint in Gedanken versunken zu sein. Er ist weiß gekleidet und trägt eine weiße Kopfbedeckung. Er scheint der einzige zu sein, der sich bewegt. Er bückt sich etwas, schaut dabei seine Gäste an, seine Hände sind aber nicht zu sehen, sie verschwinden hinter der Bartheke. Die drei Besucher, die regungslos vor sich hinstarren, reden nicht miteinander.

Zum Bildbetrachter gewandt sitzen nebeneinander ein Mann und eine Frau. Beide schweigen und sehen sich nicht an. Auf der anderen Seite der dreiecksförmigen Theke, mit dem Rücken zum Betrachter, sitzt ein Mann auf einem Barhocker. Links neben ihm ist ein leerer Barhocker zu sehen. Rechts neben dem Mann sieht man noch fünf weitere leere Barhocker. Der Mann trägt einen Anzug und einen grauen Hut. Er stützt sich mit den Armen auf der Theke ab. Er hat eine Tasse neben sich stehen. Der Blick des Mannes geht vermutlich in Richtung des schräg gegenüber sitzenden Paars.

Der Mann, der rechts neben der Frau sitzt, trägt ebenfalls einen Anzug, einen Hut, ein blaues Hemd und eine dunkle Krawatte.

Die Frau links neben ihm hat lange rötliche Haare, ihre Lippen rot geschminkt und trägt ein rotes, kurzärmliges Kleid. Sie schaut einen kleinen Gegenstand, den sie in der rechten Hand trägt, an.

Ihre linke Hand liegt parallel zum Thekenverlauf in Richtung des rechts neben ihr sitzenden Mannes. Dieser berührt fast mit den Fingerspitzen seiner rechten Hand die Hand der Frau. Dennoch sitzen die beiden schweigend und ohne sich anzusehen, nebeneinander.

Die gesamte Bar ist spartanisch ausgestattet. Neben dem Mann und der Frau stehen noch zwei übergroße Kaffeebehälter auf dem Tresen. Einige kleine Gegenstände, vermutlich Zuckerdosen, Gewürze und Tassen vervollständigen die Szene. Die Wände der Bar sind in einem gelblichen Ton gestrichen. Im Hintergrund führt eine ockergelbe Tür aus dem Raum. Über dem Lokal außen sieht man angedeutet ein Tasse mit der Aufschrift 5 c und in Großbuchstaben daneben „PHILLIE S“ und ein weiterer Text, der nicht mehr lesbar ist.

Der amerikanische Male Edward Hopper hat dieses Bild 1942 in Öl gemalt. Das Bild „Nighthawks“ gilt als Hoppers bekanntestes Werk und wird als eines der herausragendsten Werke US-amerikanischer Malerei angesehen.

Die Verlorenheit in der Großstadt, die Entfremdung der Menschen im modernen Leben sind wichtige Themen im Leben des Malers E. Hopper. Das Bild mit den „Nachtschwärzern“ stellt eine alltäglich Situation dar, die jeder von uns so oder so ähnlich schon einmal in seinem Leben empfunden hat. Die Figuren im Bild sind stumm, aber die Gegenstände und der Raum sprechen ihre eigene Sprache. Die Szene wirkt klar und eindringlich. Sie wird vom Betrachter intensiv wahrgenommen. Obwohl auf dem Bild keine erkennbare Bewegungen stattfinden, empfindet der Betrachter eine gewisse Spannung.

Der Gesamteindruck wird durch die Farbgebung, durch die harten Hell-Dunkelkontraste, durch das grelle Kunstlicht hinter der Glasscheibe und durch die dunklen Schatten auf der Straßenseite verstärkt. Das gelbe Licht der Fenster bildet einen starken Kontrast zu der dunklen Umgebung. Dies erzeugt ein Gefühl von Unruhe und Ungewissheit. Die abgebildeten Gestalten wirken typenhaft, in sich gekehrt und irgendwie leer.

Der Inhalt des Bildes spiegelt die Leere der Großstadt, die Einsamkeit, die fehlende Geselligkeit wieder. Die drei Gäste im Diner sind in sich gekehrt und scheinen sich voneinander zu entfernen. Der Barkeeper ist ebenfalls abgewendet und scheint in Gedanken versunken zu sein. Das Bild vermittelt ein Gefühl von Fremdheit und Isolation.

Der Betrachter schaut von außen durch das Schaufenster auf eine große Trostlosigkeit. Das Paar scheint sich nichts zu sagen zu haben: Sie streckt gelangweilt ihre Hand in Richtung seines Armes, er schaut ungerührt nach vorne, sie schauen aneinander vorbei. Alle schweigen. Und trotzdem geht von der Szene eine unausgesprochene erotische Spannung, die von Nähe und Distanz gleichermaßen bestimmt wird, aus.

"Nighthawks" ist ein komplexes und vielschichtiges Bild, das immer wieder neue Interpretationen zulässt. Es ist ein Meisterwerk der amerikanischen Kunst, das auch heute noch seine Wirkung nicht verfehlt.

Quelle: bildbeschreibungen.com/2016/08/16/100-meisterwerke-18-nighthawks-von-edward-hopper/

